

- **Hauptversammlung der Brüder Mannesmann AG**
- **Rekord-Umsatz von 51,4 Mio. EUR per 1. Halbjahr 2006**
- **Gute Gewinnsituation und ausgezeichnete Aussichten**

Remscheid, 31. August 2006. Die Aktionäre des international tätigen Handelskonzerns Brüder Mannesmann AG wunderten sich zuerst ein wenig, freuten sich dann aber um so mehr. Konnten sie bereits im Vorjahr nur Gutes hören, so legte der Vorstand auf der heutigen Hauptversammlung noch eins drauf und verwöhnte mit Rekordzahlen für das erste Halbjahr 2006. Ein Umsatz von 51,4 Millionen EUR in den ersten sechs Monaten, das gab es vorher noch nie. Die Steigerungsrate beträgt somit fast 25% im Konzern - bei einem operativen Gewinn auf Basis des Betriebsergebnisses (EBIT) von 1,95 Millionen EUR.

Dabei legten beide Sparten des Konzerns kräftig zu: Der Umsatz im Werkzeughandel stieg in den ersten sechs Monaten 2006 um 7,1 Millionen EUR auf 37,6 Millionen EUR, das entspricht einem Zuwachs um 23,3%. In der Armaturensparte wurde im selben Zeitraum ein Umsatz von 13,3 Millionen EUR erreicht, ein Plus von 29,1% oder 3 Millionen EUR. Das sind in beiden Bereichen neue Rekordmarken. Auch beim Betriebsergebnis (EBIT) wurde eine neue Dimension erreicht. Es lag mit 1,95 Millionen EUR um 37 % höher als im entsprechenden Vorjahreshalbjahr.

Im Gesamtjahr 2005, das ebenfalls Thema der Berichterstattung in der Hauptversammlung der Aktionäre war, lag der Konzern-Umsatz bei 84,6 Millionen EUR. Als Gewinn (EBIT/Betriebsergebnis) wurden

per 31. Dezember 2005 rund 3,9 Millionen EUR verzeichnet.

Und es soll so weitergehen. „Die sehr positive Entwicklung des Konzerns basiert auf den wirtschaftlichen Erfolgen der beiden operativen Sparten Werkzeughandel und Armaturenhandel. Beide Unternehmensbereiche sind sehr gut im Markt positioniert und leisten gute Ergebnisbeiträge. Es sollte uns gelingen, auch für das Gesamtjahr 2006 den deutlichen Aufwärtstrend beizubehalten“, so Jürgen Schafstein, Vorstandssprecher des Konzerns.

Die Aktionäre und Aktionärssprecher hatten ihre Freude an den hervorragenden Geschäftszahlen und aussichtsreichen Perspektiven. Sie äußerten sich zufrieden zu den Leistungen des Unternehmens und seiner Mitarbeiter. Die Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand sowie alle weiteren zur Abstimmung anstehenden Punkte der Tagesordnung wurden mit überwältigender Mehrheit angenommen.

Parallel zur Hauptversammlung wurde der vollständige Halbjahresbericht im Internet veröffentlicht. Er steht dort zum Download unter www.bmag.de bereit. Die Aktie der Brüder Mannesmann AG (ISIN: DE0005275507) ist im Prime Standard notiert, dem anspruchsvollsten Segment der Deutschen Börse.

Homepage: www.bmag.de